

Geister beim „Nachsitzen“

Das originellste Kostüm wurde prämiert

Dingolfing. Am Samstag hatten viele Geister, Untote und Gespenster nur ein Ziel – das Jugendzentrum in Dingolfing. Der Tanzsportclub Rot-Weiß-Casino hatte zu einer Halloweenparty eingeladen, welche wieder sehr gut besucht wurde.

Doch bevor es losgehen konnte, war eine Menge an fleißigen Helfer nötig um die kistenweise Deko anzubringen, bestehend aus „Horror“-Szenarien, Skelett-Bildern, Spinnennetzen und vielen anderen Gruselartikeln. Auch durften einige ausgehöhlte Kürbisse nicht fehlen. Kurz nach 17 Uhr war Einlass und gleich darauf konnte man im Treppenhaus bereits die ersten „Schreie“ vernehmen, denn die „Hausgeister“ hatten es sich bequem gemacht und warteten auf ihre ersten Opfer. Viele der jungen Besucher waren ebenfalls als kleiner Teufel, Piratenbraut oder Monster kostümiert. Wer wollte, konnte sich von Rebecca, sie ist bei Rot-Kreuz-Übungen für das Schminken der „Verletzten“ zuständig, eine offene Wunde am Arm oder eine blutende Kopfverletzung anbringen lassen, was dann auch sehr echt wirkte.

Schnell füllte sich der Saal und DJ Gary sorgte mit tollen Aktionen für ausgelassene Partystimmung. Zusammen mit Nachwuchs-DJ Daniel legte er ein abwechslungsreiches Musikprogramm mit dem Besten aus den aktuellen Charts, altbe-



Viele originelle Kostüme waren zu bestaunen.

kannten Ohrwürmern und einer Mischung aus HipHop, Dance und Rockmusik auf die Turntables. Der nächste Höhepunkt war der Tanzauftritt von Andrea und Christian Kreuzpaintner. Das TSC-Tanzpaar der Abteilung Boogie-Woogie zeigte eindrucksvoll, dass man sehr viel Spaß am Tanzen haben kann.

Kurz vor Ende der Veranstaltung

wurde das originellste Kostüm prämiert. Die Jury, das begeisterte Publikum, stimmte per Applaus ab. Die Siegerin konnte sich über einen tollen Kinogutschein freuen. Damit endete ein sehr gelungener Abend.

Die nächste TSC-Jugenddisco „Nachsitzen“ findet am Samstag, 28. November, statt, dann als Karaoke-Party.